

Name:														
Vorname:														

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 1 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 0 & 1 \\ 1 & 2 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:														
Vorname:														

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 2 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} -1 & 1 \\ -1 & 2 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:														
Vorname:														

Matrikel-Nr.:										
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 3 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 1 & -1 \\ -1 & 0 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:													
Vorname:													

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 4 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 1 & 1 \\ 0 & 2 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:														
Vorname:														

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 5 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 2 & -1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:													
Vorname:													

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 6 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} -1 & 0 \\ -1 & 1 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:													
Vorname:													

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 7 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} -2 & -1 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:													
Vorname:													

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 8 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 2 & 1 \\ 1 & -1 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:														
Vorname:														

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 9 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} -1 & 1 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:													
Vorname:													

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 10 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 1 & 1 \\ 1 & -2 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:														
Vorname:														

Matrikel-Nr.:														
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 11 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} -1 & 1 \\ 0 & 2 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:													
Vorname:													

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 12 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} -2 & 1 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:														
Vorname:														

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 13 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 2 & -1 \\ 1 & -1 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:													
Vorname:													

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 14 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 3 & 0 \\ -1 & 1 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:														
Vorname:														

Matrikel-Nr.:														
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 15 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 2 & -1 \\ -1 & 1 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:														
Vorname:														

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 16 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 2 & 1 \\ -1 & 1 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:														
Vorname:														

Matrikel-Nr.:														
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 17 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} -1 & 0 \\ -1 & -2 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:														
Vorname:														

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 18 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 3 & -1 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:														
Vorname:														

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 19 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 1 & 0 \\ -1 & 0 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:														
Vorname:														

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 20 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 1 & -1 \\ 1 & 1 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:														
Vorname:														

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 21 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} -2 & 0 \\ -1 & 1 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:														
Vorname:														

Matrikel-Nr.:														
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 22 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 3 & 1 \\ -1 & -2 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:														
Vorname:														

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 23 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} -2 & 1 \\ 1 & 1 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:													
Vorname:													

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 24 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 3 & -1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:													
Vorname:													

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 25 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} -2 & -1 \\ -1 & 1 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:													
Vorname:													

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 26 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} -1 & -1 \\ 1 & -2 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:														
Vorname:														

Matrikel-Nr.:														
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 27 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} -2 & 0 \\ 1 & 2 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:													
Vorname:													

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 28 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} -1 & -1 \\ 1 & 2 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:													
Vorname:													

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 29 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 3 & 1 \\ 0 & -1 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:													
Vorname:													

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 30 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 3 & 1 \\ -1 & -1 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:														
Vorname:														

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 31 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 0 & -1 \\ 0 & -2 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:													
Vorname:													

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 32 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 1 & -1 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:													
Vorname:													

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 33 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 2 & 1 \\ -1 & 1 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:														
Vorname:														

Matrikel-Nr.:														
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 34 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 1 & 0 \\ -1 & -2 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:														
Vorname:														

Matrikel-Nr.:														
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 35 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 3 & 1 \\ -1 & 1 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:														
Vorname:														

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 36 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 1 & 0 \\ -1 & -2 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:													
Vorname:													

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 37 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 3 & 1 \\ -1 & -2 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:														
Vorname:														

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 38 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} -1 & -1 \\ 1 & -2 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:														
Vorname:														

Matrikel-Nr.:														
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 39 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 3 & 1 \\ -1 & -1 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:														
Vorname:														

Matrikel-Nr.:														
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 40 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 1 & 1 \\ 1 & -2 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:														
Vorname:														

Matrikel-Nr.:														
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 41 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} -1 & -1 \\ -1 & 1 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:													
Vorname:													

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 42 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 2 & 0 \\ 1 & 0 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:														
Vorname:														

Matrikel-Nr.:														
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 43 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 2 & -1 \\ 0 & -1 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:														
Vorname:														

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 44 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 1 & -1 \\ 0 & -2 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:														
Vorname:														

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 45 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} -2 & -1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:													
Vorname:													

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 46 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 0 & -1 \\ 1 & -1 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:													
Vorname:													

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 47 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 3 & 0 \\ 1 & 1 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:													
Vorname:													

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 48 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 1 & -1 \\ 0 & -2 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:													
Vorname:													

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 49 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} -2 & -1 \\ 1 & -1 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:														
Vorname:														

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 50 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 1 & 1 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:														
Vorname:														

Matrikel-Nr.:														
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 51 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} -1 & 0 \\ -1 & -2 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:													
Vorname:													

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 52 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 0 & 1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:													
Vorname:													

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 53 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 1 & 2 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:														
Vorname:														

Matrikel-Nr.:														
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 54 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 2 & -1 \\ -1 & -1 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:													
Vorname:													

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 55 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 0 & 1 \\ 0 & 2 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:													
Vorname:													

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 56 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} -1 & 0 \\ -1 & -2 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:														
Vorname:														

Matrikel-Nr.:														
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 57 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 3 & -1 \\ -1 & -1 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:													
Vorname:													

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 58 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 1 & 1 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:													
Vorname:													

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 59 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} -2 & 1 \\ 1 & -1 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:														
Vorname:														

Matrikel-Nr.:														
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 60 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 1 & 0 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:														
Vorname:														

Matrikel-Nr.:														
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 61 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 3 & -1 \\ -1 & 0 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:													
Vorname:													

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 62 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} -2 & -1 \\ 1 & 1 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:													
Vorname:													

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 63 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ -1 & -1 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:														
Vorname:														

Matrikel-Nr.:														
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 64 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} -1 & 1 \\ 1 & -2 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:														
Vorname:														

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 65 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 1 & 1 \\ -1 & 0 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:														
Vorname:														

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 66 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} -2 & -1 \\ 1 & 2 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:													
Vorname:													

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 67 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 1 & 1 \\ 1 & -1 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:													
Vorname:													

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 68 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 3 & -1 \\ 0 & -1 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:														
Vorname:														

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 69 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} -2 & 0 \\ -1 & 1 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:														
Vorname:														

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 70 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 0 & -1 \\ 1 & -1 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:														
Vorname:														

Matrikel-Nr.:										
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 71 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} -1 & -1 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:													
Vorname:													

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 72 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 0 & -1 \\ -1 & 0 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:													
Vorname:													

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 73 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} -1 & -1 \\ 0 & -2 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:														
Vorname:														

Matrikel-Nr.:														
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 74 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} -2 & -1 \\ 1 & -1 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:														
Vorname:														

Matrikel-Nr.:														
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 75 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 1 & 2 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:													
Vorname:													

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 76 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 2 & 1 \\ 1 & 2 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:														
Vorname:														

Matrikel-Nr.:														
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 77 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 1 & -1 \\ -1 & 0 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:													
Vorname:													

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 78 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 2 & 1 \\ -1 & -1 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:														
Vorname:														

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 79 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 3 & 1 \\ 1 & -2 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:													
Vorname:													

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 80 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} -1 & 1 \\ 1 & -2 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:														
Vorname:														

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 81 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 3 & -1 \\ 1 & -1 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:													
Vorname:													

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 82 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 3 & 0 \\ -1 & -2 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:														
Vorname:														

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 83 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 1 & 1 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:													
Vorname:													

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 84 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 0 & -1 \\ -1 & 1 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:														
Vorname:														

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 85 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 2 & 1 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:														
Vorname:														

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 86 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 3 & 0 \\ -1 & 2 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:														
Vorname:														

Matrikel-Nr.:														
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 87 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 1 & -1 \\ -1 & -2 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:														
Vorname:														

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 88 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 1 & 1 \\ -1 & 2 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:													
Vorname:													

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 89 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 3 & 0 \\ 1 & 2 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:														
Vorname:														

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 90 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 0 & -1 \\ -1 & 1 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:													
Vorname:													

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 91 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 1 & -1 \\ 0 & 2 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:													
Vorname:													

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 92 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} -1 & -1 \\ 1 & -1 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:														
Vorname:														

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 93 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 2 & 1 \\ 0 & -1 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:														
Vorname:														

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 94 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 2 & 1 \\ 1 & -1 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:													
Vorname:													

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 95 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 3 & -1 \\ -1 & -2 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:														
Vorname:														

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 96 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 1 & 1 \\ -1 & -2 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:														
Vorname:														

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 97 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 2 & -1 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:														
Vorname:														

Matrikel-Nr.:														
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 98 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 0 & -1 \\ -1 & 0 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Name:													
Vorname:													

Matrikel-Nr.:									
---------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 5

Exemplar 99 A

Im K -Vektorraum $V := M(n; K)$ wählen wir eine Matrix A .

- (1) Zeigen Sie, dass die durch $\Psi(X) := X \cdot A - A \cdot X$ definierte Abbildung $\Psi : V \rightarrow V$ linear ist.
- (2) Nun sei $K = \mathbb{R}$, $n = 2$ und

$$A = \begin{pmatrix} 3 & 0 \\ 1 & -1 \end{pmatrix}.$$

Geben Sie eine Basis für $\ker(\Psi)$ an.

Lösungen zur Aufgabe 5

erzeugt mit der Online-Fassung „Lineare Algebra individuell“ Ver. 0.61,

M. Roczen und H. Wolter unter Mitarbeit von W. Pohl, D. Popescu, R. Laza

Aufgabe 5

Exemplar 1A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$x_2 - x_3 = 0$$

$$x_1 + 2x_2 - x_4 = 0$$

$$-x_1 - 2x_3 + x_4 = 0$$

$$-x_2 + x_3 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} -2 & 1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 2A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$-x_2 - x_3 = 0$$

$$x_1 + 3x_2 - x_4 = 0$$

$$x_1 - 3x_3 - x_4 = 0$$

$$x_2 + x_3 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 3 & -1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 3A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$-x_2 + x_3 = 0$$

$$\begin{aligned} -x_1 - x_2 + x_4 &= 0 \\ x_1 + x_3 - x_4 &= 0 \\ x_2 - x_3 &= 0 \end{aligned}$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} -1 & 1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 4A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$\begin{aligned} -x_3 &= 0 \\ x_1 + x_2 - x_4 &= 0 \\ -x_3 &= 0 \\ x_3 &= 0 \end{aligned}$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} -1 & 1 \\ 0 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 5A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$\begin{aligned} x_2 + x_3 &= 0 \\ -x_1 - 2x_2 + x_4 &= 0 \\ -x_1 + 2x_3 + x_4 &= 0 \\ -x_2 - x_3 &= 0 \end{aligned}$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 2 & -1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 6A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$-x_2 = 0$$

$$2x_2 = 0$$

$$x_1 - 2x_3 - x_4 = 0$$

$$x_2 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 2 & 0 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 7A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$x_3 = 0$$

$$-x_1 + 3x_2 + x_4 = 0$$

$$-3x_3 = 0$$

$$-x_3 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 3 & 1 \\ 0 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 8A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$x_2 - x_3 = 0$$

$$x_1 - 3x_2 - x_4 = 0$$

$$-x_1 + 3x_3 + x_4 = 0$$

$$-x_2 + x_3 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 3 & 1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$-x_3 = 0$$

$$x_1 + x_2 - x_4 = 0$$

$$-x_3 = 0$$

$$x_3 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} -1 & 1 \\ 0 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$x_2 - x_3 = 0$$

$$x_1 - 3x_2 - x_4 = 0$$

$$-x_1 + 3x_3 + x_4 = 0$$

$$-x_2 + x_3 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 3 & 1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$-x_3 = 0$$

$$x_1 + 3x_2 - x_4 = 0$$

$$-3x_3 = 0$$

$$x_3 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} -3 & 1 \\ 0 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 12A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$-x_3 = 0$$

$$x_1 + 3x_2 - x_4 = 0$$

$$-3x_3 = 0$$

$$x_3 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} -3 & 1 \\ 0 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 13A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$x_2 + x_3 = 0$$

$$-x_1 - 3x_2 + x_4 = 0$$

$$-x_1 + 3x_3 + x_4 = 0$$

$$-x_2 - x_3 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 3 & -1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 14A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$\begin{aligned}
-x_2 &= 0 \\
-2x_2 &= 0 \\
x_1 + 2x_3 - x_4 &= 0 \\
x_2 &= 0
\end{aligned}$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} -2 & 0 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 15A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$\begin{aligned}
-x_2 + x_3 &= 0 \\
-x_1 - x_2 + x_4 &= 0 \\
x_1 + x_3 - x_4 &= 0 \\
x_2 - x_3 &= 0
\end{aligned}$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} -1 & 1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 16A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$\begin{aligned}
-x_2 - x_3 &= 0 \\
x_1 - x_2 - x_4 &= 0 \\
x_1 + x_3 - x_4 &= 0 \\
x_2 + x_3 &= 0
\end{aligned}$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} -1 & -1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 17A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$-x_2 = 0$$

$$-x_2 = 0$$

$$x_1 + x_3 - x_4 = 0$$

$$x_2 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} -1 & 0 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 18A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$x_3 = 0$$

$$-x_1 - 3x_2 + x_4 = 0$$

$$3x_3 = 0$$

$$-x_3 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} -3 & 1 \\ 0 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 19A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$-x_2 = 0$$

$$-x_2 = 0$$

$$x_1 + x_3 - x_4 = 0$$

$$x_2 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} -1 & 0 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right) \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 20A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$x_2 + x_3 = 0$$

$$-x_1 + x_4 = 0$$

$$-x_1 + x_4 = 0$$

$$-x_2 - x_3 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 0 & -1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right) \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 21A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$-x_2 = 0$$

$$3x_2 = 0$$

$$x_1 - 3x_3 - x_4 = 0$$

$$x_2 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 3 & 0 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right) \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 22A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$-x_2 - x_3 = 0$$

$$x_1 - 5x_2 - x_4 = 0$$

$$x_1 + 5x_3 - x_4 = 0$$

$$x_2 + x_3 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} -5 & -1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 23A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$x_2 - x_3 = 0$$

$$x_1 + 3x_2 - x_4 = 0$$

$$-x_1 - 3x_3 + x_4 = 0$$

$$-x_2 + x_3 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} -3 & 1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 24A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$x_2 + x_3 = 0$$

$$-x_1 - 3x_2 + x_4 = 0$$

$$-x_1 + 3x_3 + x_4 = 0$$

$$-x_2 - x_3 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 3 & -1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 25A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$-x_2 + x_3 = 0$$

$$-x_1 + 3x_2 + x_4 = 0$$

$$x_1 - 3x_3 - x_4 = 0$$

$$x_2 - x_3 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 3 & 1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 26A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$x_2 + x_3 = 0$$

$$-x_1 - x_2 + x_4 = 0$$

$$-x_1 + x_3 + x_4 = 0$$

$$-x_2 - x_3 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 1 & -1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 27A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$x_2 = 0$$

$$4x_2 = 0$$

$$-x_1 - 4x_3 + x_4 = 0$$

$$-x_2 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} -4 & 0 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$x_2 + x_3 = 0$$

$$-x_1 + 3x_2 + x_4 = 0$$

$$-x_1 - 3x_3 + x_4 = 0$$

$$-x_2 - x_3 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} -3 & -1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$-x_3 = 0$$

$$x_1 - 4x_2 - x_4 = 0$$

$$4x_3 = 0$$

$$x_3 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 4 & 1 \\ 0 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$-x_2 - x_3 = 0$$

$$x_1 - 4x_2 - x_4 = 0$$

$$x_1 + 4x_3 - x_4 = 0$$

$$x_2 + x_3 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} -4 & -1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 31A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$x_3 = 0$$

$$-x_1 - 2x_2 + x_4 = 0$$

$$2x_3 = 0$$

$$-x_3 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} -2 & 1 \\ 0 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 32A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$x_2 = 0$$

$$-2x_2 = 0$$

$$-x_1 + 2x_3 + x_4 = 0$$

$$-x_2 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 2 & 0 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 33A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$\begin{aligned}
-x_2 - x_3 &= 0 \\
x_1 - x_2 - x_4 &= 0 \\
x_1 + x_3 - x_4 &= 0 \\
x_2 + x_3 &= 0
\end{aligned}$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} -1 & -1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 34A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$\begin{aligned}
-x_2 &= 0 \\
-3x_2 &= 0 \\
x_1 + 3x_3 - x_4 &= 0 \\
x_2 &= 0
\end{aligned}$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} -3 & 0 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 35A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$\begin{aligned}
-x_2 - x_3 &= 0 \\
x_1 - 2x_2 - x_4 &= 0 \\
x_1 + 2x_3 - x_4 &= 0 \\
x_2 + x_3 &= 0
\end{aligned}$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} -2 & -1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 36A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$-x_2 = 0$$

$$-3x_2 = 0$$

$$x_1 + 3x_3 - x_4 = 0$$

$$x_2 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} -3 & 0 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 37A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$-x_2 - x_3 = 0$$

$$x_1 - 5x_2 - x_4 = 0$$

$$x_1 + 5x_3 - x_4 = 0$$

$$x_2 + x_3 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} -5 & -1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 38A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$x_2 + x_3 = 0$$

$$-x_1 - x_2 + x_4 = 0$$

$$-x_1 + x_3 + x_4 = 0$$

$$-x_2 - x_3 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 1 & -1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right) \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 39A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$-x_2 - x_3 = 0$$

$$x_1 - 4x_2 - x_4 = 0$$

$$x_1 + 4x_3 - x_4 = 0$$

$$x_2 + x_3 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} -4 & -1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right) \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 40A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$x_2 - x_3 = 0$$

$$x_1 - 3x_2 - x_4 = 0$$

$$-x_1 + 3x_3 + x_4 = 0$$

$$-x_2 + x_3 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 3 & 1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right) \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 41A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$-x_2 + x_3 = 0$$

$$-x_1 + 2x_2 + x_4 = 0$$

$$x_1 - 2x_3 - x_4 = 0$$

$$x_2 - x_3 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 2 & 1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 42A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$x_2 = 0$$

$$-2x_2 = 0$$

$$-x_1 + 2x_3 + x_4 = 0$$

$$-x_2 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 2 & 0 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 43A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$x_3 = 0$$

$$-x_1 - 3x_2 + x_4 = 0$$

$$3x_3 = 0$$

$$-x_3 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} -3 & 1 \\ 0 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 44A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$\begin{aligned} x_3 &= 0 \\ -x_1 - 3x_2 + x_4 &= 0 \\ 3x_3 &= 0 \\ -x_3 &= 0 \end{aligned}$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} -3 & 1 \\ 0 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 45A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$\begin{aligned} x_2 + x_3 &= 0 \\ -x_1 + 2x_2 + x_4 &= 0 \\ -x_1 - 2x_3 + x_4 &= 0 \\ -x_2 - x_3 &= 0 \end{aligned}$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} -2 & -1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 46A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$\begin{aligned} x_2 + x_3 &= 0 \\ -x_1 - x_2 + x_4 &= 0 \\ -x_1 + x_3 + x_4 &= 0 \\ -x_2 - x_3 &= 0 \end{aligned}$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 1 & -1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$x_2 = 0$$

$$-2x_2 = 0$$

$$-x_1 + 2x_3 + x_4 = 0$$

$$-x_2 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 2 & 0 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$x_3 = 0$$

$$-x_1 - 3x_2 + x_4 = 0$$

$$3x_3 = 0$$

$$-x_3 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} -3 & 1 \\ 0 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$x_2 + x_3 = 0$$

$$-x_1 + x_2 + x_4 = 0$$

$$-x_1 - x_3 + x_4 = 0$$

$$-x_2 - x_3 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} -1 & -1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 50A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$-x_3 = 0$$

$$x_1 - x_2 - x_4 = 0$$

$$x_3 = 0$$

$$x_3 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 1 & 1 \\ 0 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 51A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$-x_2 = 0$$

$$-x_2 = 0$$

$$x_1 + x_3 - x_4 = 0$$

$$x_2 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} -1 & 0 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 52A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$\begin{aligned}
x_2 - x_3 &= 0 \\
x_1 - x_4 &= 0 \\
-x_1 + x_4 &= 0 \\
-x_2 + x_3 &= 0
\end{aligned}$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 0 & 1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 53A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$\begin{aligned}
x_2 &= 0 \\
x_2 &= 0 \\
-x_1 - x_3 + x_4 &= 0 \\
-x_2 &= 0
\end{aligned}$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} -1 & 0 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 54A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$\begin{aligned}
-x_2 + x_3 &= 0 \\
-x_1 - 3x_2 + x_4 &= 0 \\
x_1 + 3x_3 - x_4 &= 0 \\
x_2 - x_3 &= 0
\end{aligned}$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} -3 & 1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 55A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$-x_3 = 0$$

$$x_1 + 2x_2 - x_4 = 0$$

$$-2x_3 = 0$$

$$x_3 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} -2 & 1 \\ 0 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 56A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$-x_2 = 0$$

$$-x_2 = 0$$

$$x_1 + x_3 - x_4 = 0$$

$$x_2 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} -1 & 0 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 57A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$-x_2 + x_3 = 0$$

$$-x_1 - 4x_2 + x_4 = 0$$

$$x_1 + 4x_3 - x_4 = 0$$

$$x_2 - x_3 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} -4 & 1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right) \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 58A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$x_2 = 0$$

$$x_2 = 0$$

$$-x_1 - x_3 + x_4 = 0$$

$$-x_2 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} -1 & 0 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right) \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 59A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$x_2 - x_3 = 0$$

$$x_1 + x_2 - x_4 = 0$$

$$-x_1 - x_3 + x_4 = 0$$

$$-x_2 + x_3 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} -1 & 1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right) \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 60A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$x_2 = 0$$

$$-x_2 = 0$$

$$-x_1 + x_3 + x_4 = 0$$

$$-x_2 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 61A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$-x_2 + x_3 = 0$$

$$-x_1 - 3x_2 + x_4 = 0$$

$$x_1 + 3x_3 - x_4 = 0$$

$$x_2 - x_3 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} -3 & 1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 62A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$x_2 + x_3 = 0$$

$$-x_1 + 3x_2 + x_4 = 0$$

$$-x_1 - 3x_3 + x_4 = 0$$

$$-x_2 - x_3 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} -3 & -1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 63A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$\begin{aligned} -x_2 &= 0 \\ -x_2 &= 0 \\ x_1 + x_3 - x_4 &= 0 \\ x_2 &= 0 \end{aligned}$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} -1 & 0 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 64A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$\begin{aligned} x_2 - x_3 &= 0 \\ x_1 - x_2 - x_4 &= 0 \\ -x_1 + x_3 + x_4 &= 0 \\ -x_2 + x_3 &= 0 \end{aligned}$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 1 & 1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 65A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$\begin{aligned} -x_2 - x_3 &= 0 \\ x_1 - x_2 - x_4 &= 0 \\ x_1 + x_3 - x_4 &= 0 \\ x_2 + x_3 &= 0 \end{aligned}$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} -1 & -1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$x_2 + x_3 = 0$$

$$-x_1 + 4x_2 + x_4 = 0$$

$$-x_1 - 4x_3 + x_4 = 0$$

$$-x_2 - x_3 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} -4 & -1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$x_2 - x_3 = 0$$

$$x_1 - 2x_2 - x_4 = 0$$

$$-x_1 + 2x_3 + x_4 = 0$$

$$-x_2 + x_3 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 2 & 1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$x_3 = 0$$

$$-x_1 - 4x_2 + x_4 = 0$$

$$4x_3 = 0$$

$$-x_3 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} -4 & 1 \\ 0 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 69A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$-x_2 = 0$$

$$3x_2 = 0$$

$$x_1 - 3x_3 - x_4 = 0$$

$$x_2 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 3 & 0 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 70A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$x_2 + x_3 = 0$$

$$-x_1 - x_2 + x_4 = 0$$

$$-x_1 + x_3 + x_4 = 0$$

$$-x_2 - x_3 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 1 & -1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 71A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$\begin{aligned}
x_3 &= 0 \\
-x_1 + 2x_2 + x_4 &= 0 \\
-2x_3 &= 0 \\
-x_3 &= 0
\end{aligned}$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 2 & 1 \\ 0 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 72A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$\begin{aligned}
-x_2 + x_3 &= 0 \\
-x_1 + x_4 &= 0 \\
x_1 - x_4 &= 0 \\
x_2 - x_3 &= 0
\end{aligned}$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 0 & 1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 73A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$\begin{aligned}
x_3 &= 0 \\
-x_1 - x_2 + x_4 &= 0 \\
x_3 &= 0 \\
-x_3 &= 0
\end{aligned}$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} -1 & 1 \\ 0 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 74A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$\begin{aligned} x_2 + x_3 &= 0 \\ -x_1 + x_2 + x_4 &= 0 \\ -x_1 - x_3 + x_4 &= 0 \\ -x_2 - x_3 &= 0 \end{aligned}$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} -1 & -1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 75A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$\begin{aligned} x_2 &= 0 \\ x_2 &= 0 \\ -x_1 - x_3 + x_4 &= 0 \\ -x_2 &= 0 \end{aligned}$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} -1 & 0 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 76A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$\begin{aligned} x_2 - x_3 &= 0 \\ x_1 - x_4 &= 0 \\ -x_1 + x_4 &= 0 \\ -x_2 + x_3 &= 0 \end{aligned}$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 0 & 1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right) \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 77A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$-x_2 + x_3 = 0$$

$$-x_1 - x_2 + x_4 = 0$$

$$x_1 + x_3 - x_4 = 0$$

$$x_2 - x_3 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} -1 & 1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right) \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 78A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$-x_2 - x_3 = 0$$

$$x_1 - 3x_2 - x_4 = 0$$

$$x_1 + 3x_3 - x_4 = 0$$

$$x_2 + x_3 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} -3 & -1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right) \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 79A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$x_2 - x_3 = 0$$

$$x_1 - 5x_2 - x_4 = 0$$

$$-x_1 + 5x_3 + x_4 = 0$$

$$-x_2 + x_3 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 5 & 1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 80A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$x_2 - x_3 = 0$$

$$x_1 - x_2 - x_4 = 0$$

$$-x_1 + x_3 + x_4 = 0$$

$$-x_2 + x_3 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 1 & 1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 81A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$x_2 + x_3 = 0$$

$$-x_1 - 4x_2 + x_4 = 0$$

$$-x_1 + 4x_3 + x_4 = 0$$

$$-x_2 - x_3 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 4 & -1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 82A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$-x_2 = 0$$

$$-5x_2 = 0$$

$$x_1 + 5x_3 - x_4 = 0$$

$$x_2 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} -5 & 0 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 83A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$x_2 = 0$$

$$x_2 = 0$$

$$-x_1 - x_3 + x_4 = 0$$

$$-x_2 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} -1 & 0 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 84A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$-x_2 + x_3 = 0$$

$$-x_1 + x_2 + x_4 = 0$$

$$x_1 - x_3 - x_4 = 0$$

$$x_2 - x_3 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 1 & 1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$-x_3 = 0$$

$$x_1 - x_2 - x_4 = 0$$

$$x_3 = 0$$

$$x_3 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 1 & 1 \\ 0 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$-x_2 = 0$$

$$-x_2 = 0$$

$$x_1 + x_3 - x_4 = 0$$

$$x_2 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} -1 & 0 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$-x_2 + x_3 = 0$$

$$-x_1 - 3x_2 + x_4 = 0$$

$$x_1 + 3x_3 - x_4 = 0$$

$$x_2 - x_3 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} -3 & 1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 88A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$-x_2 - x_3 = 0$$

$$x_1 + x_2 - x_4 = 0$$

$$x_1 - x_3 - x_4 = 0$$

$$x_2 + x_3 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 1 & -1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 89A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$x_2 = 0$$

$$-x_2 = 0$$

$$-x_1 + x_3 + x_4 = 0$$

$$-x_2 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 90A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$\begin{aligned}
-x_2 + x_3 &= 0 \\
-x_1 + x_2 + x_4 &= 0 \\
x_1 - x_3 - x_4 &= 0 \\
x_2 - x_3 &= 0
\end{aligned}$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 1 & 1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 91A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$\begin{aligned}
x_3 &= 0 \\
-x_1 + x_2 + x_4 &= 0 \\
-x_3 &= 0 \\
-x_3 &= 0
\end{aligned}$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 1 & 1 \\ 0 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 92A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$\begin{aligned}
x_2 + x_3 &= 0 \\
-x_1 + x_4 &= 0 \\
-x_1 + x_4 &= 0 \\
-x_2 - x_3 &= 0
\end{aligned}$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 0 & -1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 93A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$-x_3 = 0$$

$$x_1 - 3x_2 - x_4 = 0$$

$$3x_3 = 0$$

$$x_3 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 3 & 1 \\ 0 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 94A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$x_2 - x_3 = 0$$

$$x_1 - 3x_2 - x_4 = 0$$

$$-x_1 + 3x_3 + x_4 = 0$$

$$-x_2 + x_3 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 3 & 1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 95A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$-x_2 + x_3 = 0$$

$$-x_1 - 5x_2 + x_4 = 0$$

$$x_1 + 5x_3 - x_4 = 0$$

$$x_2 - x_3 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} -5 & 1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right) \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 96A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$-x_2 - x_3 = 0$$

$$x_1 - 3x_2 - x_4 = 0$$

$$x_1 + 3x_3 - x_4 = 0$$

$$x_2 + x_3 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} -3 & -1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right) \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 97A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$x_3 = 0$$

$$-x_1 - 2x_2 + x_4 = 0$$

$$2x_3 = 0$$

$$-x_3 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} -2 & 1 \\ 0 & 0 \end{pmatrix} \right) \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 98A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$-x_2 + x_3 = 0$$

$$-x_1 + x_4 = 0$$

$$x_1 - x_4 = 0$$

$$x_2 - x_3 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 0 & 1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right) \right).$$

Aufgabe 5

Exemplar 99A

Lösung. Wir bestimmen das Resultat für (2). Dazu schreiben wir die Bedingung

$$X = \begin{pmatrix} x_1 & x_2 \\ x_3 & x_4 \end{pmatrix}, \quad X \cdot A - A \cdot X = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}$$

als lineares Gleichungssystem für die Zahlen x_1, \dots, x_4 auf und erhalten:

$$x_2 = 0$$

$$-4x_2 = 0$$

$$-x_1 + 4x_3 + x_4 = 0$$

$$-x_2 = 0$$

Das übliche Lösungsverfahren für lineare Gleichungssysteme liefert nun die Menge aller Lösungen; insbesondere hat $\ker(\Psi)$ die Basis

$$\left(\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 4 & 0 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right) \right).$$